

Heizstab Askoheat

Einbindung

Um den Askoheat Heizstab in den SmartDog zu integrieren gehen Sie in die *Geräteeinstellungen*. Anschließend gehen Sie auf *Regelungen* und legen mit dem grünen Plus eine neue Regelung an, in diesem Fall den *Heizstab Askoheat*.

Heizstab Askoheat

Name:	<input type="text" value="Askoheat"/>	?	^
Schnittstelle:	AskoHeat-ETH	?	
Zähler Liefern:	Liefern	?	
Zähler Bezug:	Bezug	?	
Zeitschaltuhr:	Zeitschaltuhr bearbeiten (AUS)	✗ ?	
externe Freigabe: optional	Wähle externe Freigabe	✗ ?	
Legionellenschutz:	Legionellenschutz bearbeiten (AUS)	✗ ?	v

Abbrechen

Parameter

no Log

OK

Erforderliche Einstellungen

Name Benennen Sie Ihren Funktionsbaustein (zB. Heizstab 1)

Schnittstelle Unter Schnittstelle können Sie nun Ihr Gerät suchen, dafür sollten Sie eine feste IP Adresse für das Gerät in Ihrem Router hinterlegt haben, diese geben Sie ein und finden dann das Gerät

Zähler Liefern Hier wählen Sie Ihren Lieferzähler. Diesen müssen Sie bereits angelegt haben (entweder beim Einrichten Ihres Hybrid Wechselrichters mit SmartMeter oder beim Einrichten eines Zählers am NVP)

Zähler Bezug Hier wählen Sie Ihren Bezugszähler. Diesen müssen Sie bereits angelegt haben (entweder beim Einrichten Ihres Hybrid Wechselrichters mit SmartMeter oder beim Einrichten eines Zählers am NVP)

Fronius Ohmpilot

Man/Auto Wahl (OPTION):

Umsch. Man/Auto

manuelle Vorgabe

?

^

Wähle Wechselrichter:

Wähle Wechselrichter aus

?

Überschuß Regelpunkt:

50

W

?

☒

Sensor automatisch erstellen/wählen

Max. Leistung:

1750

W

s

?

Regelung in Prioritätenliste aufnehmen:

☐

nicht in Prioritätenliste aufgenommen

?

Nicht steuerbare Batterie:

☐

nicht vorhanden

Abbrechen

Parameter

☐

no Log

OK

Überschuss Regelpunkt Dies legt fest ab welcher Überschussleistung Ihr Heizelement zu arbeiten anfängt. (z.B.: 100W, bedeutet dass jegliche Überschussleistung die 100W übersteigt in Ihr Heizelement geleitet wird. Achtung: Geräte wie Kühlschränke oder Gefriertruhen schalten sich regelmäßig ein und aus. Bei einem Überschuss Regelpunkt von 0W führt dies zu einem kurzen Bezug bis sich die Steuerung wieder einregelt)

Falls Sie mehrere Regelungen haben, müssen diese alle in die Prioliste eingebaut werden, damit wird der hier eingestellte „Überschuss Regelpunkt“ ignoriert und der „Überschuss Regelpunkt“ der Prioliste verwendet.

Sensor automatisch/erstellen wählen Für das Funktionieren Ihres Heizstabes muss ein Temperatur Sensor verbaut sein. Der Fronius Ohmpilot hat einen solchen integriert. Sie haben die Walh diesen automatisch anzulegen oder einen anderen Temperatursensor auszuwählen

Maximale Leistung Hier geben Sie die maximale Leistung Ihres Heizstabes an

Parameter

Nun müssen die 'Parameter' eingestellt werden. Diesen Button finden Sie auf beiden Menü Seiten.

Heizstab 0-10V			
Leistung der Nennleistung für spezielle Regelung:	70 %	?	^
Wassertemperatur Soll bei 70% Regelung:	70 °C	?	
Hysterese Einschalten bei 70% Regelung:	10 °C	?	
Wassertemperatur Soll bei Eigenstromversorgung:	55 °C	?	
Hysterese Einschalten bei Eigenstromversorgung:	7 °C	?	
Wassertemperatur Soll bei Stromzukauf:	0 °C	?	
Hysterese Einschalten bei Stromzukauf:	0 °C	?	
Wassertemperatur Soll bei Frostschutz:	10 °C	?	v

Back

OK

Wassertemperatur Soll Bei Eigenstromversorgung 55°C dies bedeutet es wird aufgeheizt bis der Temperatur Sensor 55°C misst

Hysterese Einschalten bei Eigenstromversorgung 7°C dies bedeutet der Heizstab heizt erst wieder ab einer Temperatur von (55°C - 7°C) 48°C

Falls Sie eine Zeitschaltuhr hinzugefügt haben wird nur in den „EIN“ Zeiten geheizt

Nun sind alle erforderlichen Einstellungen gemacht und Sie können auf OK und anschließend auf Speichern gehen

Hiermit ist die Einrichtung Ihres Heizstabes fertig. Alle weiteren Einstellungen sind optional

Optionale Einstellungen

Beim Askoheat haben Sie die Möglichkeit sich zusätzliche Informationen anzeigen zu lassen Hierfür gehen Sie auf den weißen Info Button auf der ersten Seite der Einstellungen (siehe Bild 1)

Heizstab Askoheat



Status



- > Relais 1 – Heizung 1 ist aktiv
- > Relais 2 – Heizung 2 ist aktiv
- > Relais 3 – Heizung 3 ist aktiv
- > Relais 4 – Pumpe ist aktiv
- > Heizer 1-3 Stromfluss (ASKOHEAT+ interner Sicherheitsschalter oder Thermostatschalter haben nicht ausgelöst)
- > Ladesollwert ist aktiv
- > Temperaturgrenze erreicht, Heizungen werden abgeschaltet

Abbrechen

Parameter

no Log

OK

Wochenschaltuhr Hier können Sie festlegen zu welchen Zeiten heizen erlaubt ist. Sie können auch heizen mit Netzbezug, falls die Boilertemperatur unter den Wert für Netzbezug geht. Setzen Sie die Heizzeiten nur für Zeiten in denen Sie Warmwasser benötigen. Somit wird nachts nicht mit Netzbezug geheizt, auch wenn über Nacht die Temperatur im Boiler sinkt.

Wochenschaltuhr (EIN-Zeiten)

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

07:00:00

bis

16:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

09:00:00

bis

12:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

00:00:00

bis

00:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

00:00:00

bis

00:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

00:00:00

bis

00:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

00:00:00

bis

00:00:00

Mo Di Mi Do Fr Sa Su von

00:00:00

bis

00:00:00

?

Zurück

OK

Externe Freigabe optional Hier können Sie mit externen Komponenten Steuern. Sie können zum Beispiel eine Funktion für den Boiler und den Puffer Speicher erstellen. Mit dem Hysterese Baustein können Sie den Boiler bis zu einer bestimmten Temperatur laden (zB 55°C) und danach den Puffer. Wenn dieser Eingang größer als 0 ist ist die Funktion aktiv. Wenn der Eingang 0 ist wird die Regelung inaktiv, dann ist der Ausgang 0.


Legionellen Schutz

Achtung : Das interne Legionellen Programm des Askoheat wird vom SmartDog deaktiviert. Wenn Sie einen Legionellen Schutz verwenden möchten müssen Sie diesen wie folgt im SmartDog einstellen

Laufzeitvorgabe je Periode

Name:	<input type="text"/>	?	^
Wähle Eingang:	<div>Select Input</div>	?	
Mindestlaufzeit	<div><input type="text" value="60"/> Minuten</div>	?	
pro	<div><div>Tag</div><div>Woche</div><div>Monat</div></div>		
Optimaler Einschalt - zeitpunkt:	<div><input type="text" value="16:00:00"/> Uhr (00:00:00=AUS)</div>	?	
Schnittstelle:	<div>Wähle Schnittstelle</div>	?	
Sollpar./Wert	<div><div>Parameter</div><div>></div><div><input type="text" value="68"/></div></div>	?	v

Zurück

 no Log

OK

Mit dem Legionellen Schutz können Sie festlegen, dass eine gewünschte Temperatur in einer gewünschten Zeit erreicht werden muss, unabhängig von Liefern und Beziehen von Strom. Wenn dann über länger als (Tag/Woche/Monat) die gewünschte Temperatur nie erreicht wurde wird dieser ausgelöst.

Unter Eingang wählen Sie den Temperaturfühler

Dann wählen Sie eine Mindestlaufzeit und eine Periode (Tag/Woche/Monat) und einen Optimalen Einschalt-Zeitpunkt (am besten Mittags weil eventuell Überschuss Produktion vorhanden)

Unter Schnittstelle wählen Sie den Internen Merker

Sollparameter ist der Temperaturfühler > gewünschtem Wert.

Manuelle Vorgabe Hier können Sie das Heizelement manuell steuern, hierfür können Sie zum Beispiel einen Schieberegler anlegen (Regelungen/Schalter/Schieberegler). Wenn dieser auf 'Auto' gestellt ist, wird die Regelung verwendet, wenn Sie ihn auf 'Manuell' stellen wird der am Schieberegler eingestellte Wert verwendet. Dieser Schieberegler muss im Custom View entsprechend platziert werden.

Achtung: Für Heizstäbe gibt es ein spezifisches Widget welches Sie im Custom View hinzufügen können. Wenn Sie dieses verwenden möchten muss die manuelle Vorgabe frei bleiben, sprich darf kein Schieberegler angelegt sein.

Wähle Wechselrichter aus Diese Funktion wird nur verwendet wenn es für Ihre Anlage eine 70% (oder 50%) Einspeisungsvorgabe vom Netzbetreiber gibt. Dann verwendet der SmartDog die sonst abgeriegelte Energie, um diese in Ihren Heizstab zu schicken. Verwenden Sie hierfür die Wechselrichter die bereits unter 'Netzmanager' reduziert wurden.

Regelung in Prioritätenliste aufnehmen Hier haben Sie die Möglichkeit diese Steuerung in Ihre Prioritätenliste aufzunehmen. Dort wird je nach Priorisierung ein Baustein nach dem anderen abgearbeitet. So können Sie zum Beispiel zuerst Ihre Batterie laden lassen, dann das Elektro Auto und anschließend den Heizstab betreiben. Die Reihenfolge lässt sich unter 'Regelung' 'Prioritätenliste' anpassen. Falls mehrere Regelungen verwendet werden müssen alle in die Prioritätenliste aufgenommen werden um einen reibungslosen Regelungs Ablauf zu gewährleisten.

Parameter „optional“

Hier lassen sich weitere Parameter frei einstellen

Die ersten drei Werte sind nur interessant, wenn es eine Wechselrichter Limitierung gibt.

Leistung der Nennleistung für spezielle Regelung Setzen Sie den maximal erlaubten Export in % für die Anlage – im 'Netzmanager' muss die selbe Reduzierung eingestellt sein.

Wassertemperatur Soll bei 70% Regelung: Hier setzen Sie die maximal erlaubte Temperatur für die „Reduktions verhinderung“. Die Zeiten der Zeitschaltuhr werden hierfür nicht berücksichtigt. Diese muss höher als Ihre Eigenverbrauchs Einstellung sein damit z.B bei einer Abriegelung der Anlage über Mittag diese Energie im Boiler gespeichert werden kann.

Hysterese Einschalten bei 70% Regelung Wenn die Wassertemperatur diesen Wert erreicht, endet die „Reduktions verhinderung“. Wenn der Temperatur Unterschied überschritten wird, wird er wieder aktiviert.

Wassertemperatur Soll bei Stromzukauf Wenn die Temperatur unter diesen Wert fällt wird auch ein Aufheizen mit Netzstrom erlaubt bis die Temperatur den Wert 'Hysterese Einschalten bei Stromzukauf' erreicht hat. Wenn kein Netzbezug gewünscht wird setzen Sie beide Werte auf Null. Diese Heizzeiten können über die Zeitschaltuhr gesteuert werden, dann wird nur bei „Ein“ Zeiten geheizt.

Wassertemperatur Soll bei Frostschutz Die Wassertemperatur wird mit diesem Wert reguliert, ohne Rücksicht auf Zeitschaltuhr oder Überschuss.

Hysterese Einschalten bei Frostschutz Wenn die Frost Temperatur erreicht ist wird der Heizstab aktiviert bis die minimal Temperatur plus Hysterese erreicht ist.

Askohheat Widget

Unter CustomView können Sie sich nach erstellen des Askohheat Bausteins ein Wideget anlegen

Widget erstellen

Beim erstellen des Widgets werden Ihnen zwei Optionen vorgegeben

Wählen Sie einen Sensor/Zähler:

Sensor/Zähler:

ztt

Icon Variante:

Regular

Detailliert

Zurück

QK

Regular Hier bekommen Sie ein Status Widget (% Ansteuerung Heizstab) **Detailliert** #Hier bekommen Sie ein Widget mit dem Sie mehr Infos und Einstellmöglichkeiten erhalten



Optionen

Wenn Sie auf das *Bearbeiten* Symbol  klicken erscheint ein Auswahlmenü



Aus Hier können Sie den Heizstab manuell Ausschalten

Auto Hier wird die hinterlegte Regelung aktiviert

Vollladung Mit Vollladung wird einmalig der Heizstab aktiviert bis er die Temperatur die beim Parameter "Wassertemperatur Soll bei Eigenstromversorgung" angegeben wurde erreicht hat, nach

erreichen dieser Temperatur wird automatisch wieder auf den vorher gewählten Status umgestellt (Aus/Auto/Manuell)

Manuell Wenn Sie auf Manuell klicken können Sie eine eigene Wert festlegen, hierfür den Wert einstellen und anschließend auf den grünen Haken klicken. Dieser Wert bleibt aktiv bis er wieder geändert wird.

Heizstab per Börsenstrom steuern

Hierfür müssen Sie in den „Parameter“ Einstellungen folgende Punkte anpassen:

Wassertemperatur soll bei EPEX-Spot (Börsenstrom) Hier definieren Sie eine Sollwert Erhöhung ab dem definierten Strompreis

Soll-Leistung bei EPEX-Spot (Börsenstrom) Soll Wert des Heizstabes wenn über den Börsenstrompreis geregelt wird

Strompreis Schwellwert ab dem die Börsenstrom Regelung greift

Heizstab 0-10V

Hysterese Einschalten bei Eigenstromversorgung:	7 °C	?	
Wassertemperatur Soll bei Stromzukauf:	0 °C	?	
Hysterese Einschalten bei Stromzukauf:	0 °C	?	
Wassertemperatur Soll bei Frostschutz:	10 °C	?	
Hysterese Einschalten bei Frostschutz:	3 °C	?	
Wassertemperatur soll bei EPEX-Spot (Börsenstrom)	85 °C	?	
Soll-Leistung bei EPEX-Spot (Börsenstrom)	5000 W	?	
Strompreis:	5 ct/kWh	?	

Back

OK

Revision #1

Created 11 January 2024 10:47:50 by Philipp Kreutzer

Updated 11 January 2024 10:48:13 by Philipp Kreutzer